



Hyeongsuk Kim „Bird“, 2021, Still (Ausschnitt)

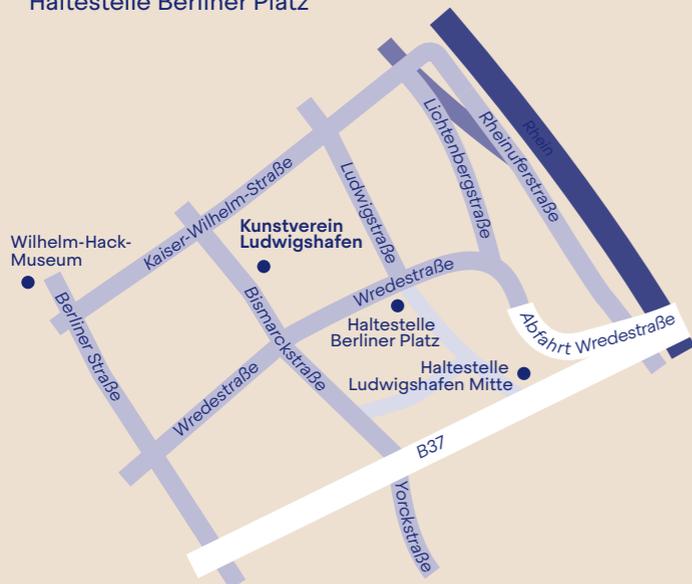
Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

S-Bahn 1 und 2:

Haltestelle Ludwigshafen Mitte

Straßenbahn 4 und 10:

Haltestelle Berliner Platz



Programm

Eröffnung

Freitag, 3.12., 19 Uhr

Inhaltliche Einführung

Jana Franze,

Direktorin Kunstverein Ludwigshafen

At Your Service

Elisabeth Heil, Performance

Öffentliche Führungen

Jeden Samstag, 14 Uhr

25., 26.12.2021 und 1.1.2022, 14 Uhr

Öffentliche Feiertagsführung

Donnerstag, 16.12., 17.00 Uhr

Kuratorische Führung

mit Jana Franze

Freitag, 14.1., 17 Uhr

Offenes Plenum

Klasse für Medienkunst Prof. Dieter Kiessling

Sonntag, 6.2., 15 Uhr

Künstlerische Lehre an Kunsthochschulen

Gespräch

mit Jana Franze und Prof. Dieter Kiessling

Sonntag, 13.2.

Performance Sunday

14 Uhr: Laokoon

Benja Riegenroth

15 Uhr: Sarah mit H

Sierra Diamond

Kunstverein Ludwigshafen am Rhein e.V.

Bismarckstr. 44–48, 67059 Ludwigshafen

Tel. 0621 5042012 (Ausstellungshalle)

Tel. 0621 528055 (Geschäftsstelle)

E-Mail: info@kunstverein-ludwigshafen.de

www.kunstverein-ludwigshafen.de

Öffnungszeiten

Di.–Fr., 12–18 Uhr, Sa.–So. und feiertags 11–18 Uhr

Eintritt: Pay what you want!

Bitte entnehmen Sie Details zur Veranstaltung bzgl. Anmeldungs- und Testpflicht sowie weiterer Hygienevorschriften unserer Webseite.



Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram!

Werden Sie Mitglied!

› Regelmäßige Infos und persönliche Einladungen

› Vorzugspreise auf Editionen, Kataloge und Kunstreisen

› 10% Ermäßigung in der Jugendkunstschule unARTig

› Bundesweit freien Eintritt in alle der ADKV

angehörigen Kunstvereine

Gefördert von:



Wir danken der
BASF SE



Alles Mögliche

4.12.21 —
13.2.22

Ehemalige Studierende der Klasse für Medienkunst Prof. Dieter Kiessling, Kunsthochschule Mainz

Ani Barseghyan
Tobias Becker
Meike Borchers
Eric Cusminus
Sierra Diamond
Elisabeth Heil
Anne-Louise Hoffmann
Berit Jäger
Hyeongsuk Kim
Franziska Kolling
Sarah Oh-Mock
Benja Riegenroth
Stephan Wiesen

kunstverein-
ludwigshafen.de

Ehemalige Studierende der Klasse für Medienkunst
Prof. Dieter Kiessling, Kunsthochschule Mainz

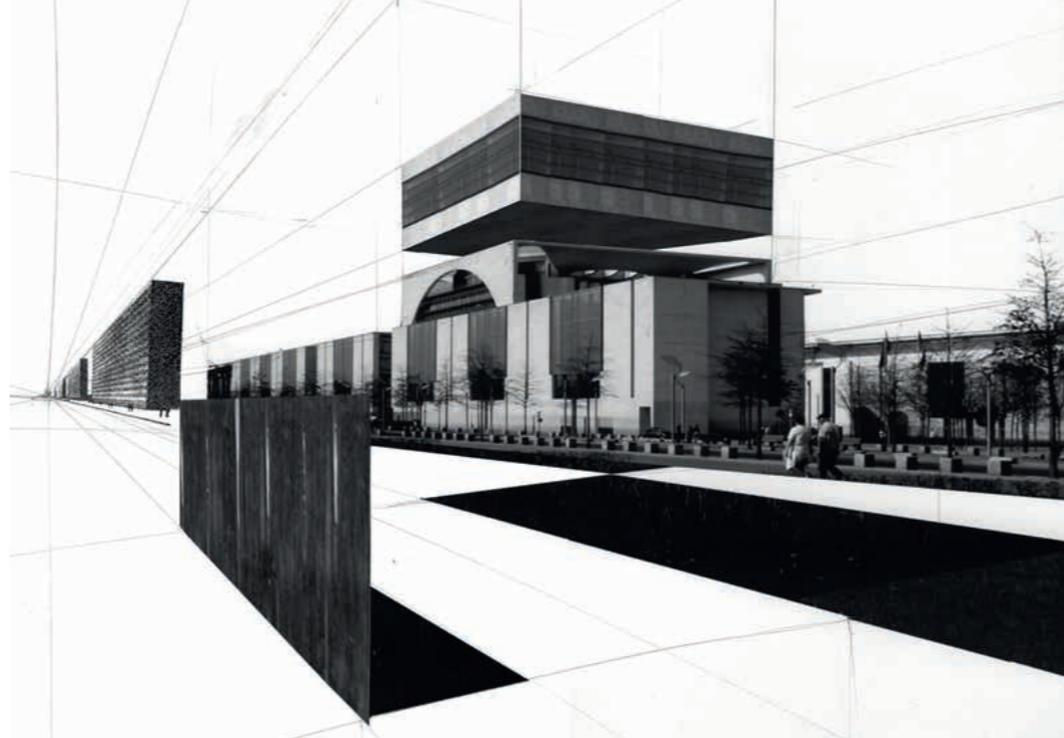
Alles Mögliche

Ani Barseghyan, Tobias Becker, Meike Borchers,
Eric Cusminus, Sierra Diamond, Elisabeth Heil,
Anne-Louise Hoffmann, Berit Jäger, Hyeongsuk Kim,
Franziska Kolling, Sarah Oh-Mock, Benja Riegenroth und
Stephan Wiesen

Seit 2005 ist Dieter Kiessling Professor der Klasse für Medienkunst an der Kunsthochschule Mainz, war hier von 2014 bis 2017 als Rektor tätig. Aus seiner Klasse gingen und gehen immer wieder junge Künstlerinnen und Künstler hervor, die sich neueren analogen und digitalen Medien bedienen und damit auch überregionale Erfolge feiern. Prof. Kiessling hat so mit seiner Lehre eine ganze Generation von Künstler*innen aus Rheinland-Pfalz geprägt. In der Ausstellung „Alles Mögliche“ im Kunstverein Ludwigshafen zeigen 13 seiner ehemaligen Studierenden aktuelle Skulpturen, Drucke, Installationen, Fotografien, Videos und Performances und präsentieren das Ergebnis ihrer künstlerischen Arbeit der letzten Jahre.



Berit Jäger „Ich schwimme“, 2012, Still



Eric Cusminus „Berlin im Frühling“, 2009, Still (Ausschnitt)

Viele von Dieter Kiesslings Absolvent*innen haben den Sprung geschafft, nach dem Studium eine künstlerische Laufbahn einzuschlagen und verfolgen diesen Weg konsequent weiter. In ihren künstlerischen Werken, die eine große mediale Vielfalt und unterschiedliche konzeptuelle Ansätze aufweisen, spiegelt sich die offene Lehre ihres ehemaligen Lehrers wieder. Kiessling erzeugt für seine Studierenden unter dem Vorzeichen der Autonomie der Kunst einen Freiraum für experimentelles Arbeiten. Ein besonderes Schlaglicht fällt hierbei auf die Erweiterung des künstlerischen Spektrums durch die Entwicklung neuer elektronischer Medien. Kiesslings große Offenheit steht innerhalb seiner Lehre einer formalen Strenge und der stetigen Anregung zur Reduktion alles Überflüssigen gegenüber. Diese Unterrichtsform folgt der Prämisse, dass Kunst nur im Prozess ihrer Erfindung und Herstellung gelehrt und gelernt werden kann. Zudem setzt Dieter Kiessling auch immer wieder übergreifende kunstgeschichtliche und theoretische, sowie werkstattbezogene Impulse für seine Studierenden.

Die Würdigung eines erfahrenen Hochschullehrers und die Weiterverfolgung des künstlerischen Schaffens seiner ehemaligen Studierenden bilden den konzeptuellen Kern der Ausstellung „Alles Mögliche“. Darüber hinaus wird ein eindrucksvoller Querschnitt durch die aktuelle Medienkunstproduktion geboten: In der Zusammenschau verschiedener künstlerischer Positionen mit ihren diversen inhaltlichen Ansätzen, Werkprozessen und medialen Spielarten soll die Ausstellung das künstlerische Schaffen nach dem Studium aufzeigen und gleichzeitig auch Bilanz einer langjährigen ambitionierten Lehrtätigkeit sein.

Kuratiert von:

Jana Franze, Kunstverein Ludwigshafen

Dr. Carina Plath, Sprengel Museum Hannover

Meike Borchers „Smart Enlightenment VI“, 2020,
Print auf Alu-Dibond, 37 x 45,5 cm

